

Altershöchstgrenze für Verbeamtung um knapp 2 Monate verpasst

Beitrag von „pepa72“ vom 26. September 2015 08:52

Guten Morgen!

Gerade habe ich gelesen, dass die Alterhöchstgrenze für Verbeamtung in NRW auf 42 Jahre hochgesetzt wurde.

Ich ärgere mich gerade sehr (hatte auf mehr gehofft) und wollte mal in die Runde fragen, ob ich evtl noch eine Chance habe.

Habe 1998 mein 2. Staatsexamen gemacht und bis letztes Jahr in einem anderen Beruf gearbeitet (bis auf 2 Monate mal aushilfsweise an einer Montessori- Schule).

Am 20.10.2014 habe ich eine Stelle als Vertretungslehrerin (aus Verena) angenommen, am 07.08.2015 den Vertrag für eine feste Stelle unterschrieben, für die ich mich beworben habe. Ich wurde erstmal ins Angestelltenverhältnis eingestellt, habe einen Brief bekommen, dass bis zum neuen Gesetzesentwurf gewartet wird ob ich Beamter auf Probe werden kann. Und der wurde jetzt also verabschiedet- Verbeamtung bis 42 Jahre....

Leider bin ich am 11.6. schon 43 Jahre alt geworden....also knapp 2 Monate vor meiner festen Stelle...

Gibt es denn evtl noch eine Chance, dass mir die letzten Monate angerechnet werden?????

Vielen Dank für eure Antworten!